

INKLUSIV GESTALTEN – BESTAND BARRIEREARM ERTÜCHTIGEN

REGIONALKONFERENZ 15. SEPTEMBER 2026

LWL-MUSEUM ZECHE ZOLLERN, GRUBENWEG 5, 44388 DORTMUND

Im Fokus der Veranstaltung »Regionalkonferenz Inklusiv gestalten – Bestand barrierearm ertüchtigen« stehen praxisnahe Lösungsansätze für die barrierearme Anpassung bestehender Gebäude. Fachbeiträge aus Architektur, Politik und Verwaltung beleuchten aktuelle Hindernisse und Umsetzungen und zeigen auf, wie Baukultur und inklusives Bauen in Einklang gebracht werden können. Die Veranstaltung soll Gelegenheit zur fachlichen Vertiefung und zum Austausch bieten. Die Regionalkonferenz wird in Kooperation mit der Bundesarchitektenkammer und dem Beauftragten der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen durchgeführt. Die Konferenz wird barrierearm ausgerichtet und durch Schrift- und Gebärdendolmetscherinnen und -dolmetscher begleitet werden.

Moderation: Katrin Müller-Hohenstein, ZDF

- 13:00 Uhr **Registrierung und Anmeldung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer**
- 13:30 Uhr **Grußworte und Eröffnungstalk »Inklusiv gestalten – Bestand barrierefrei ertüchtigen«**
- Katja Domschky, Architektin, Präsidentin der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen
 - Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen
 - Karl-Josef Laumann MdL, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (angefragt)
 - Britta Gövert, Bürgermeisterin der Stadt Dortmund
- 14:00 Uhr **Impulsvortrag – Barrierearmer Umbau des öffentlichen Raums**
- Prof. Andrea Hofmann, Fakultät für Architektur, Institut für Städtebau Wohnungsbau (ISB), Technische Hochschule Köln
- 14:30 Uhr **Best Practice 1 – »Bibliotheken inklusiv gestalten«**
- Jochen Usinger, Innenarchitekt, Gründer UKW Innenarchitekten PartGmbB
- 15:00 Uhr **Kaffeepause**

- 15:45 Uhr **Best Practice 2 – Barrierefreier Umbau an Schulen**
– Heiner Farwick, Architekt und Stadtplaner, farwickgrote partner Architekten BDA
Stadtplaner PartmbB
- 16:15 Uhr **Best Practice 3 – Barrierefreiheit im Bestand – die Perspektive der Fachplanung**
– Michaela Wodarczak, Architektin, Fachgruppenleiterin Barrierefreies Bauen,
Kempen Krause Ingenieure GmbH
- 16:45 Uhr **Podiumsdiskussion**
– Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen
mit Behinderungen
– Wiebke Ahues, Architektin, Vizepräsidentin der Bundesarchitektenkammer
– Heiner Farwick, Architekt und Stadtplaner, farwickgrote partner Architekten BDA
Stadtplaner PartmbB
– Jochen Usinger, Innenarchitekt, Gründer UKW Innenarchitekten PartGmbH
– Michaela Wodarczak, Architektin, Fachgruppenleiterin Barrierefreies Bauen,
Kempen Krause Ingenieure GmbH
– Katrin Müller-Hohenstein, ZDF
- 17:15 Uhr **Schlusswort und Abmoderation**
– Wiebke Ahues, Architektin, Vizepräsidentin der Bundesarchitektenkammer
– Katrin Müller-Hohenstein, ZDF
- 17:30 Uhr **Ausklang und Get Together**

Die Teilnahme an der Regionalkonferenz ist kostenfrei und als Fortbildung für Mitglieder der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen aller Fachrichtungen mit vier Fortbildungspunkten anerkannt. Die Teilnahmebescheinigungen werden innerhalb von vier Wochen nach der Veranstaltung per E-Mail zugesandt.



Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung bis zum 8. September 2026 unter:
aknw.de/regionalkonferenz-inklusion

Kooperationspartner:



Beauftragter der
Bundesregierung für die
Belange von Menschen mit Behinderungen



BUNDES
ARCHITEKTEN
KAMMER

Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen



ANFAHRT

Adresse

LWL-Museum Zeche Zollern, Grubenweg 5, 44388 Dortmund

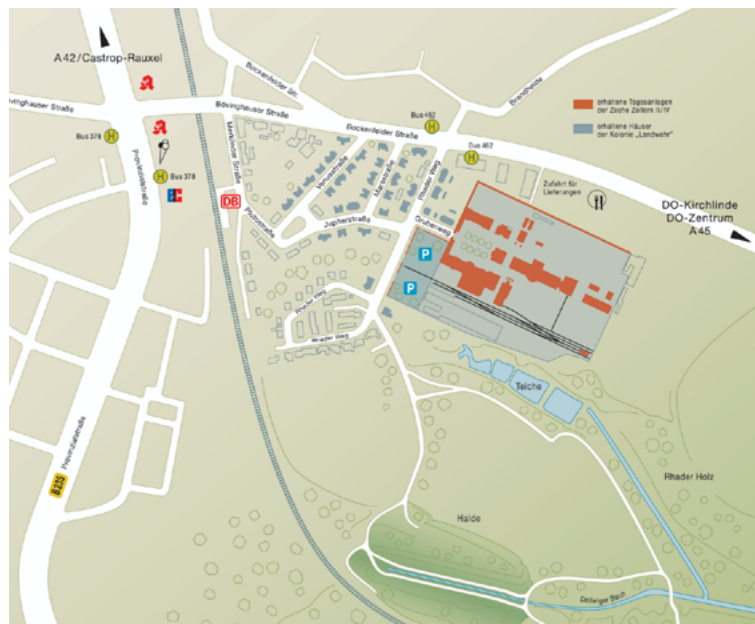
Anfahrt mit dem PKW

Parkplatz: Rhader Weg 5, 44388 Dortmund

- A 40 Dortmund: Essen, Abfahrt Dortmund-Lütgendortmund/B 235, dann Wegweisern folgen.
- A 42 Dortmund: Oberhausen, Abfahrt Castrop-Rauxel, dann B 235 und Wegweisern folgen.
- A 45 Dortmund: Frankfurt, Abfahrt Dortmund-Marten, dann Autobahnzubringer Richtung Dortmund-Marten und Wegweisern folgen.

Anfahrt mit Bus und Bahn

- Haltestelle »Industriemuseum Zollern« der Buslinie 462 (U-Bahnlinie 47 bis Dortmund-Huckarde Bushof, dann Bus 462 Richtung Dortmund-Marten bis Haltestelle »Industriemuseum Zollern«)
- Haltestelle »Bövinghauser Straße« der Buslinie 378 (S-Bahnlinie 1 bis Bochum-Langendreer oder S-Bahnlinie 4 bis Dortmund-Lütgendortmund, dann Bus 378 Richtung Castrop-Rauxel bis Haltestelle »Bövinghauser Straße«; dann noch Fußweg von ca. 1 km oder mit dem Bus 462 Richtung Huckarde bis Haltestelle »Industriemuseum Zollern«).
- Bahnlinie RB 43 (»Emschertal-Bahn«), Dortmund-Dorsten, bis Bahnhof »Dortmund-Bövinghausen«; von dort ein zehnminütiger Fußweg (Ausgang Bahnsteig Richtung Eisenbahnbrücke, rechts 10 m Merklinder Straße, dann schräg links durch Siedlung: Plutostraße, Jupiterstraße, Rhader Weg schräg links überqueren, Grubenweg).



LWL-Museum Zeche Zollern

Datenschutzhinweis Bitte beachten Sie: Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich einverstanden, dass Bild- und Filmaufnahmen Ihrer Person erstellt und vom Veranstalter in einer Dokumentation über die Veranstaltung, für die eigene Berichterstattung über die Veranstaltung sowie im Internet verwendet und veröffentlicht werden können. Falls Sie nicht damit einverstanden sind, bitten wir Sie, uns dies ausdrücklich mitzuteilen.